



# Kompromisslos glauben

Wenn ihr nun mit Christus zu einem neuen Leben auferweckt worden seid, dann richtet euch ganz auf Gottes himmlische Welt aus. Seht dahin, wo Christus ist, auf dem Ehrenplatz an Gottes rechter Seite. Ja, richtet eure Gedanken auf Gottes himmlische Welt und nicht auf das, was diese irdische Welt ausmacht. Denn für sie seid ihr gestorben, aber Gott hat euch mit Christus zu neuem Leben auferweckt, auch wenn das jetzt noch verborgen ist. Doch wenn Christus, euer Leben, erscheinen wird, dann wird jeder sehen, dass ihr an seiner Herrlichkeit Anteil habt.

Kolosser 3, 1-4 (-17)



# Kompromisslos glauben!

Jesus lebte uns einen radikalen Glauben vor. Er ging ohne Kompromisse seinen Weg. Paulus ebenso. Er war deswegen im Gefängnis und schrieb da einen Brief an die Kolosser, der sagt, wie wir kompromisslos unseren Glauben leben können.

In den Versen 1-4 lesen wir, dass Christen zu einem neuen Leben auferweckt wurden mit Jesus, dass sie auf ihn schauen und ihre Gedanken auf ihn ausrichten sollen und nicht auf diese Welt.

## 1. Keine Kompromisse in moralischen Dingen

In den Versen 5a + 8-9 geht es darum, uns von der weltlichen Sexualmoral zu trennen. Es geht darum Bosheit abzulegen, denn Christen haben mit der Entscheidung für Jesus ihre alten Kleider, ihr altes Handeln abgelegt und vertrauen auf Gott.

## 2. Keine Kompromisse bei Ansehen und Reichtum

In den Versen 5b + 11 fordert die Bibel uns auf, uns von jeder Habgier zu trennen und von jeder Beurteilung des sozialen Status Abstand zu nehmen. Jesus begegnet dem egoistischen, habgierigen und von der Gesellschaft ausgeschlossenen Zachäus, ohne auf sein Ansehen zu achten. Dieser verwandelt sich dadurch in einen selbstlosen Wohltäter. Bist du mit Jesus unterwegs, dann trenne dich ohne Kompromisse von der Habgier und dem Ansehen der Welt.

In Vers 6 und 7 schreibt Paulus, dass wir mit dem genannten Verhalten Gottes Zorn auf uns ziehen. Ich würde sagen, wir entziehen uns seinem Segen. Wir haben das alte Kleid ausgezogen und werden nicht mehr davon beherrscht.

## 3. Keine Kompromisse in meiner Spiritualität

In Vers 10 geht es um das neue Gewand, das wir anhaben. Dies drücken wir mit der Taufe aus und Gott bestätigt dies durch sein Wirken. Durch die Gemeinschaft mit ihm werden wir ihm immer ähnlicher. Darum ist diese Zeit mit Gott so wichtig, nicht weil wir müssen, sondern weil sie uns verändert. Womit du Zeit verbringst, das wird dich prägen. Mach darum keine Kompromisse in deiner Zeit, die du mit Gott verbringst.

## 4. Keine Kompromisse in meiner Liebe

Die Verse 12-14 berichten von unserer Kindschaft, von Mitgefühl, Güte, Bescheidenheit, Nachsicht und Geduld. Diese Eigenschaften bestimmen unser Leben und lassen uns schnell vergeben. Die Verse sagen, dass die Liebe das wichtigste ist und ohne sie nichts mehr fehlt. Das neue Gewand ist das Gewand von kompromissloser Liebe. Zuerst die kompromisslose Liebe Gottes, des Gottes, der immer da ist, ob ich in der Moral versage, ob ich dem Götzen der Habgier verfallen bin oder meine Beziehung zu ihm vernachlässigt habe. Er ist da, durch Jesus steht von seiner Seite her nie etwas zwischen ihm und mir. Daher ist die Frage nicht, ob er mich liebt, sondern ob ich ihn liebe. Kann ich mir verzeihen und mich ganz lieben? Gott liebt meinen Nächsten und er will mir alles geben, dass ich ihn genau so lieben kann, keine Verurteilung, sondern bedingungslose Liebe.

Wichtig ist einzig und allein Christus, der in allen lebt (Kolosser 3, 11b). Es geht darum, das Leben von Jesus den Menschen zu bringen. Ich will in allen Punkten kompromisslos sein, weil es mich Jesus ähnlicher macht. Diesen Massstab wälze ich nicht auf die anderen ab. Jeden anderen will ich kompromisslos lieben, damit ihm die Liebe Jesu begegnet und er wie Zachäus Erkenntnis erlangt und diesem Jesus begegnet.

## Fragen für Kleingruppen und die persönliche Stille

### **MyFriends Lebensstil**

- Was hast du letzte Woche mit Gott erlebt?
- Wie geht es den Menschen, welche dir besonders am Herzen liegen? Was würde ihnen am meisten helfen?

### **Predigt**

- Wo gehst du in deinem Glauben Kompromisse ein, wo es nicht gesund ist? Wo lässt du dich von der Welt prägen und übernimmst ihre Massstäbe?
- Er will dich mit seinem ganzen Frieden erfüllen. Bist du bereit, dich ihm ganz hinzugeben? Frage den Heiligen Geist, an welchem Punkt es dran ist, kompromisslos zu glauben.
  - a. Gibt es Kompromisse im moralischen Bereich oder hast du eine weltliche Sicht übernommen?
  - b. Hat Habgier oder Ansehen Macht über dich?
  - c. Wie sieht es mit deiner Zeit mit Gott aus, braucht es da eine Auffrischung?
  - d. Wie sieht es mit deiner Liebe zu Gott, dir selbst und deinem Nächsten aus? Brauchst du hier Heilung?
- Sprich ein Gebet über dem Punkt aus, der für dich dran ist.
- Frage dich, was es braucht: Zweierschaft, Beratung, konstantes Gebet, Freunde, die dich in Disziplin unterstützen, eine (Themen-) Kleingruppe, ein gutes Buch, dich an andere zu verschenken, ... Gehe den nächsten Schritt und werde aktiv.

## Notizen